

# Ein Nachweis der Feldspitzmaus (*Crocidura leucodon*) aus der Lüneburger Elbmarsch

VON  
Markus R i s c h

Die Feldspitzmaus (*Crocidura leucodon*) ist ein Faunenelement des südlichen und östlichen Europas. Schwerpunkte liegen auf dem Balkan und in Rußland. In Deutschland erreicht sie in der Norddeutschen Tiefebene ihre nördliche Verbreitungsgrenze, die in Niedersachsen bisher südlich von Lüneburg (GÖRNER & HACKETHAL 1988) bzw. auf einer Linie von Bremen bis Lüchow-Dannenberg vermutet wurde (MARTENS & GILLANDT 1983). Ein isoliertes Reliktareal befindet sich wahrscheinlich in Schleswig-Holstein. REICHSTEIN & BOCK (1976) erbrachten Gewöllnachweise aus der Nähe von Rendsburg, dem bisher nördlichsten Fundort aus jüngerer Zeit, die allerdings seitdem nicht bestätigt wurden. Weitere Funde nördlich der Elbe, auch aus dem heutigen Mecklenburg-Vorpommern (WEBER 1969) sind nicht bekannt. Die Feldspitzmaus konnte jedoch noch bis Anfang dieses Jahrhunderts in Hamburg und Umgebung nachgewiesen werden (GILLANDT et al. 1985).

Im Zuge von avifaunistischen Kartierarbeiten wurde am 13.5.1992 nahe der Ortschaft Bullendorf (Kreis Lüneburg) in Sichtweite des Elbdeiches ein Gewöll (Mauserfeder einer Schleiereule lag in der Nähe) gefunden, das zwei gut erhaltene Feldspitzmausschädel enthielt. Die Koordinaten des Fundortes sind: 52° 21' N, 10° 35' E.

Anhand dieses Nachweises ist anzunehmen, daß die Feldspitzmaus ihr Verbreitungsgebiet in nordwestlicher Richtung erweitert und im angegebenen Bereich die Elbe erreicht hat. Es besteht sogar die Möglichkeit, hier die Elbe über die Lauenburger Elbbrücke zu queren. Durch diesen, zur Zeit nördlichsten mir bekannten Nachweis in Niedersachsen sollte Anlaß gegeben sein, bei säugetierkundlichen Untersuchungen auf eine Erweiterung des Verbreitungsgebietes der Feldspitzmaus zu achten.

## Literatur

- GILLANDT, L., J.M. MARTENS & P. BOYE (1985): Schutzprogramm für Säugetiere. Schriftenreihe d. Umweltbehörde Hamburg 12, 66 S. - GÖRNER, M. & H. HACKETHAL (1988): Säugetiere Europas. DTV-Enke. München. - MARTENS, J.M., & L. GILLANDT (1983): Zur Kleinsäugetier-Fauna im Landkreis Lüchow-Dannenberg unter besonderer Berücksichtigung der Brandmaus *Apodemus agrarius* (PALLAS, 1771). Abh. naturw. Ver. Hamburg 25: 223-236. - REICHSTEIN, H., & W.F. BOCK (1976): Die Feldspitzmaus (*Crocidura leucodon*) - eine für Schleswig-Holstein neue Säugetierart. Die Heimat 83: 1-4. - WEBER, B. (1969): Beitrag zur Kleinsäugerfauna Mecklenburgs. Naturschutzarb. Mecklenburg 12: 44-49.

Anschrift des Verfassers: Markus Risch, Bauernvogtkoppel 77, 2000 Hamburg 65

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens](#)

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: [46](#)

Autor(en)/Author(s): Risch Markus

Artikel/Article: [Ein Nachweis der Feldspitzmaus \(\*Crocidura leucodon\*\) aus der Lüneburger Elbmarsch 24](#)